

Medienmitteilung

SPERRFRIST	keine
DOKUMENT	2 Seiten
BEILAGEN	Foto Ansgar Brockmeyer und Peter Jenelten

Bussnang, 14. Mai 2019

**Wechsel in der Konzernleitung von Stadler –
Ansgar Brockmeyer neuer Vertriebschef**

Stadler hat einen von langer Hand geplanten Wechsel in der Konzernleitung vollzogen: Nach 19 Jahren im Dienste von Stadler hat sich Vertriebschef Peter Jenelten entschieden, in die private Holding von Verwaltungsratspräsident Peter Spuhler zu wechseln. Als Nachfolger für die Funktion des Marketing- und Vertriebschefs konnte Ansgar Brockmeyer gewonnen werden. Mit einstimmigen Beschluss des Verwaltungsrates ist der promovierte Ingenieur gestern zum Mitglied der Konzernleitung ernannt worden.

Ansgar Brockmeyer übernimmt mit Beschluss des Verwaltungsrates von gestern Montag die Leitung der Division Vertrieb und Marketing. Gleichzeitig nimmt der 52-Jährige Einsitz in der Konzernleitung von Stadler. Er ist am 1. Februar 2019 als Group Sales Verantwortlicher für Züge und Stellvertreter von Peter Jenelten bei Stadler eingestiegen. Ansgar Brockmeyer hat Elektrotechnik studiert und hat 1997 an der RWTH Aachen promoviert. Von 1997 bis 2013 bekleidete er verschiedene Positionen bei der damaligen Siemens Verkehrstechnik (heute Siemens Mobility), zuletzt als CEO der Business United High-Speed und Commuter Rail in Krefeld (Deutschland). 2013 wechselte Brockmeyer zu Knorr-Bremse, wo er bis Dezember 2018 als Vorsitzender der Geschäftsführung bei Knorr-Bremse Asia Pacific (Holding) Ltd. in Hong Kong tätig war. Er bringt nicht nur tiefes technisches Wissen über Schienenfahrzeuge mit, sondern auch eine grosse Begeisterung für Züge und Lokomotiven. Diese kommt ihm und vor allem seinen Studenten auch bei seinem Lehrauftrag für «Elektrische Bahntriebe» an der RWTH Aachen, Institut für Stromrichtertechnik und Elektrische Antriebe, zugute. Ansgar Brockmeyer ist verheiratet und Vater von zwei Kindern.

Peter Jenelten (Jahrgang 1957) hat sich nach 19 Jahren im Einsatz von Stadler entschieden, neue Aufgaben in der privaten PCS Holding von Peter Spuhler zu übernehmen. Peter Jenelten hatte im Juni 2000 von Adtranz zu Stadler gewechselt. Bei Stadler hat der Elektroingenieur in den letzten knapp 20 Jahren mit grossen persönlichen Engagement ein internationales Vertriebsnetz aufgebaut. Unter seiner Verantwortung für die standortübergreifenden Verkaufs- und Marketingaktivitäten sind herausragende Leistungen erbracht worden, die per Ende 2018 zu einem kumulierten Auftragsbestand von 13.2 Milliarden Franken geführt haben und voraussichtlich bis 2020 zu einem Sprung des Nettoumsatzes auf fast 4 Milliarden Franken führen werden.

«Wir freuen uns, mit Ansgar Brockmeyer einen hervorragend qualifizierten neuen Leiter für den Bereich Vertrieb und Marketing und Nachfolger von Peter Jenelten gefunden zu haben. Wir sind überzeugt, dass mit ihm unsere globalen Vertriebsaktivitäten erfolgreich fortgeführt werden, um Kunden in aller Welt mit innovativen Stadler-Fahrzeugen zu beliefern», sagt Dr. Thomas Ahlburg, Group CEO von Stadler. «Peter

Jenelten danken wir für seinen ausserordentlichen Einsatz für Stadler und wünschen ihm für seine neuen Aufgaben alles Gute. Ohne Zweifel hat Peter Jenelten über viele Jahre hinweg die positive Wahrnehmung bei unseren Kunden geprägt. Er hat sich mit viel Herzblut eingesetzt, damit Kundenwünsche optimal in unsere Fahrzeuge einfließen.»

«Ich danke Peter Jenelten auch im Namen des gesamten Verwaltungsrates für die zwei Jahrzehnte grossartigen Engagements für Stadler. Sein Wirken hat wesentlich zum Erfolg von Stadler beigetragen. Es freut mich sehr, dass er als langjähriger Weggefährte mir auch in Zukunft in meiner PCS Holding weiter zur Seite steht», ergänzt Peter Spuhler, Verwaltungsratspräsident von Stadler. «Mit Ansgar Brockmeyer hat Stadler einen ebenso engagierten wie fähigen neuen Leiter der Division Vertrieb und Marketing gefunden.»

Mit diesem Wechsel an der Konzernleitungsspitze setzt Stadler seinen von langer Hand geplanten Generationenwechsel fort. Eingeläutet wurde dieser mit der Ernennung des neuen Group CFO Raphael Widmer im Jahr 2016. Per 1. Januar 2018 folgte die Übergabe der Funktion des Group CEO von Peter Spuhler an Dr. Thomas Ahlburg.

Folgen Sie Stadler auf [LinkedIn](#), [Xing](#) und [Facebook](#)

Über Stadler

Stadler baut seit über 75 Jahren Züge. Der Systemanbieter von Lösungen im Schienenfahrzeugbau hat seinen Hauptsitz im ostschweizerischen Bussnang. An mehreren Produktions- und Engineering-Standorten sowie über 40 Servicestandorten arbeiten über 8500 Mitarbeitende. Stadler bietet eine umfassende Produktpalette im Bereich der Vollbahnen und des Stadtverkehrs an: Highspeed-Züge, Intercity-Züge, Regio- und S-Bahnen, U-Bahnen, Tram-Trains und Trams. Überdies stellt Stadler Streckenlokomotiven, Rangierlokomotiven und Reisezugwagen her. Darunter befindet sich auch Europas stärkste dieselelektrische Lokomotive. Stadler ist der weltweit führende Hersteller von Zahnradbahnfahrzeugen.

Medienkontakt:

Stadler Rail Group

*Marina Winder
Generalsekretärin, Leiterin Kommunikation & PR
Mitglied der Konzernleitung
Telefon: +41 71 626 31 57
Mobile: +41 78 843 57 20*

*E-Mail: marina.winder@stadlerrail.com
www.stadlerrail.com*